



01.04.2022

Me as Mickey Mouse

Wir hören nur wenige Töne und erinnern uns sogleich an wichtige Momente, Orte und Menschen in unserem Leben. Egal, ob rebellischer, poppiger, romantischer, krachender Sound oder auch wummernde Bässe – die Musik von John Lennon, Michael Jackson, David Bowie oder auch Nina Hagen und Sven Väth prägte ganze Generationen. Doch wie sieht es aus, wenn unsere musikalischen Idole zu Kohlestift, Pinsel, Acryl- und Ölfarben greifen? Ob humorvolles Selbstporträt, verträumte Landschaft oder fantastische Kreatur, die im Feld-Haus – Museum für Populäre Druckgrafik gezeigten Werke berühmter Rock- und Popstars spiegeln in ihrer kreativen Vielfalt zugleich die musikalischen und menschlichen Temperamente ihrer Schöpfer*innen wider.

Einige von ihnen, wie etwa John Lennon, Cat Stevens, Keith Richards oder Joni Mitchell, besuchten sogar Kunstschulen, bevor sie sich in erster Linie ihrer musikalischen Laufbahn widmeten. Andere Musiker*innen wiederum pflegten einen intensiven Austausch mit der Kunstwelt, allen voran David Bowie. Für das „Chamäleon des Pop“ waren die kreativen Grenzen aller künstlerischen Disziplinen grundsätzlich fließend.

„Me as Mickey Mouse. Rock- und Popstars von John Lennon bis Udo Lindenberg zeichnen“ vereint rund 80 selten gezeigte Arbeiten aus Privatbesitz, darunter aus der Sammlung des renommierten Musikjournalisten Gunther Matejka.

Ergänzt werden diese durch eine gezielte Auswahl an Platten, deren Cover-Art von oder nach Entwürfen von Musiker*innen gestaltet wurde. Die Ausstellung lädt Besucher*innen zu einer besonderen Begegnung mit Musikgrößen von einst und heute ein und nimmt sie mit auf eine Reise durch mehrere Jahrzehnte Musikgeschichte.

Die Ausstellung mit Werken von Bono, David Bowie, Johnny Cash, Leonard Cohen, Phil Collins, Doro, Bob Dylan, Nina Hagen, Michael Jackson, Mick Jagger, Elton John, John Lennon, Udo Lindenberg, Marylin Manson, Freddie Mercury, Joni Mitchell, Moby, Tom Petty, Iggy Pop, Keith Richards, Helge Schneider, Slash, Patti Smith, Snoop Dogg, Smudo, Ringo Starr, Cat Stevens, Sven Väth, Sid Vicious, Klaus Voormann und vielen weiteren Künstler*innen wird vom 10. April bis 14. August 2022 im Feld-Haus (Berger Weg 5, 41472



Neuss) zu sehen sein.

Im Rahmen des Eröffnungswochenendes „Hombroich: Frühling“ kann am Sonntag, 3. April 2022, um 14 Uhr im Rahmen einer Kuratorinnenführung bereits ein erster Blick in die Ausstellung geworfen werden.

(Stand: 01.04.2022, Kro)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).